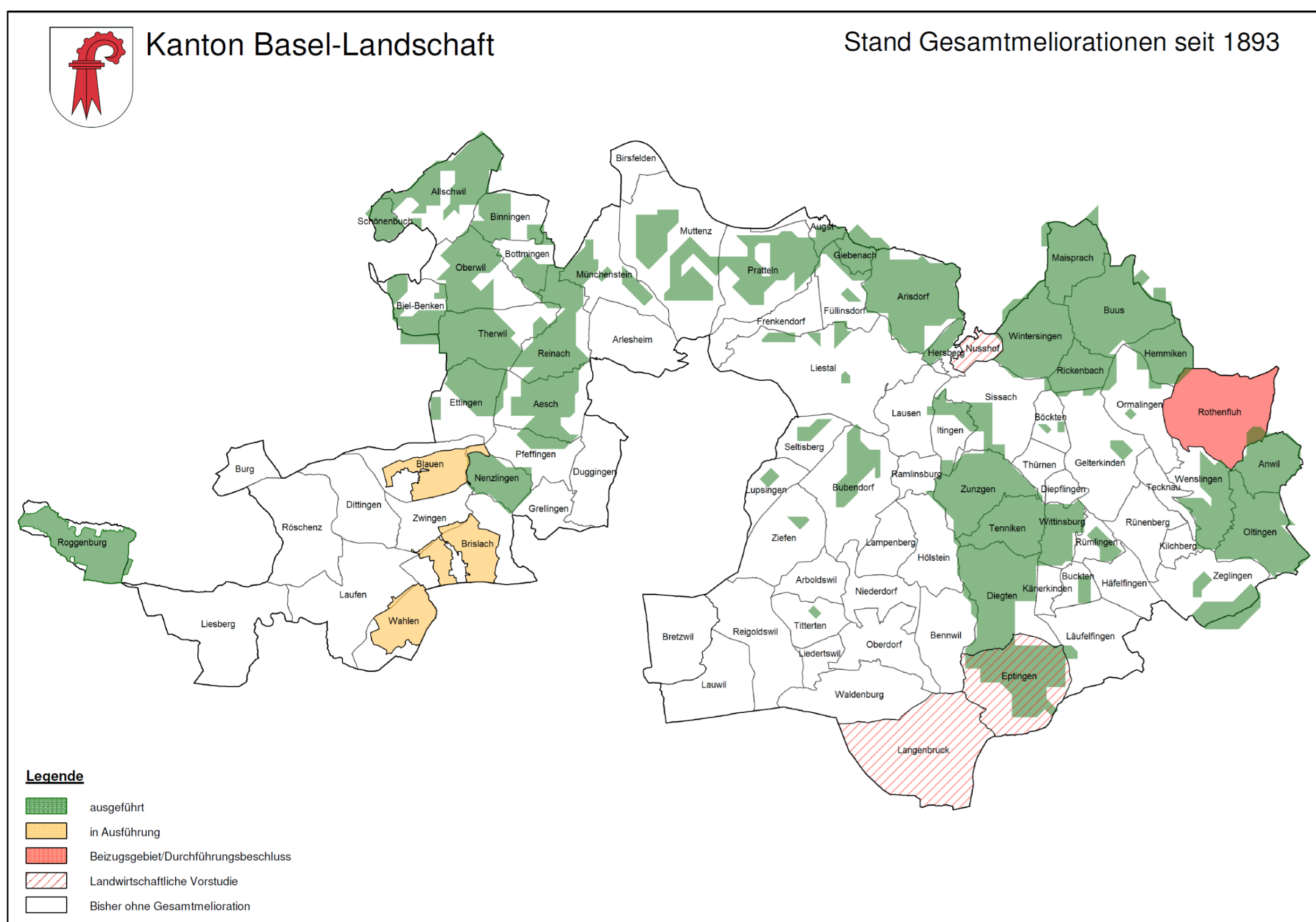


Gesamtmeliorationen im Kanton Basel-Landschaft



Eine Gesamtmelioration ist ein gesamtgesellschaftliches Unternehmen zur Erhaltung, Gestaltung, Förderung und Entwicklung des ländlichen Raums, das gemeinschaftlich durchgeführt wird.

Wurden früher vor allem landwirtschaftliche Aspekte berücksichtigt, so sind heute ökologische und raumplanerische Aspekte ein fester Bestandteil von Gesamtmeliorationen. Zeitgemässe Meliorationen bieten den Landwirtschaftsbetrieben und der lokalen Bevölkerung die Chance, ihren Lebens-, Erholungs- und Arbeitsraum gemeinsam zu planen, zu gestalten und auf die Zukunft auszurichten.



Landumlegung



Die Neuzuteilung bzw. Arrondierung des Grundeigentums ermöglicht unter anderem:

- effizientere Bewirtschaftung
- Aussiedlung landwirtschaftlicher Betriebe aus dem Dorf
- Ausscheidung von Land für Anliegen der öffentlichen Hand
- Bereinigung von Dienstbarkeiten
- ökologische Vernetzung
- Entflechtung von Interessen



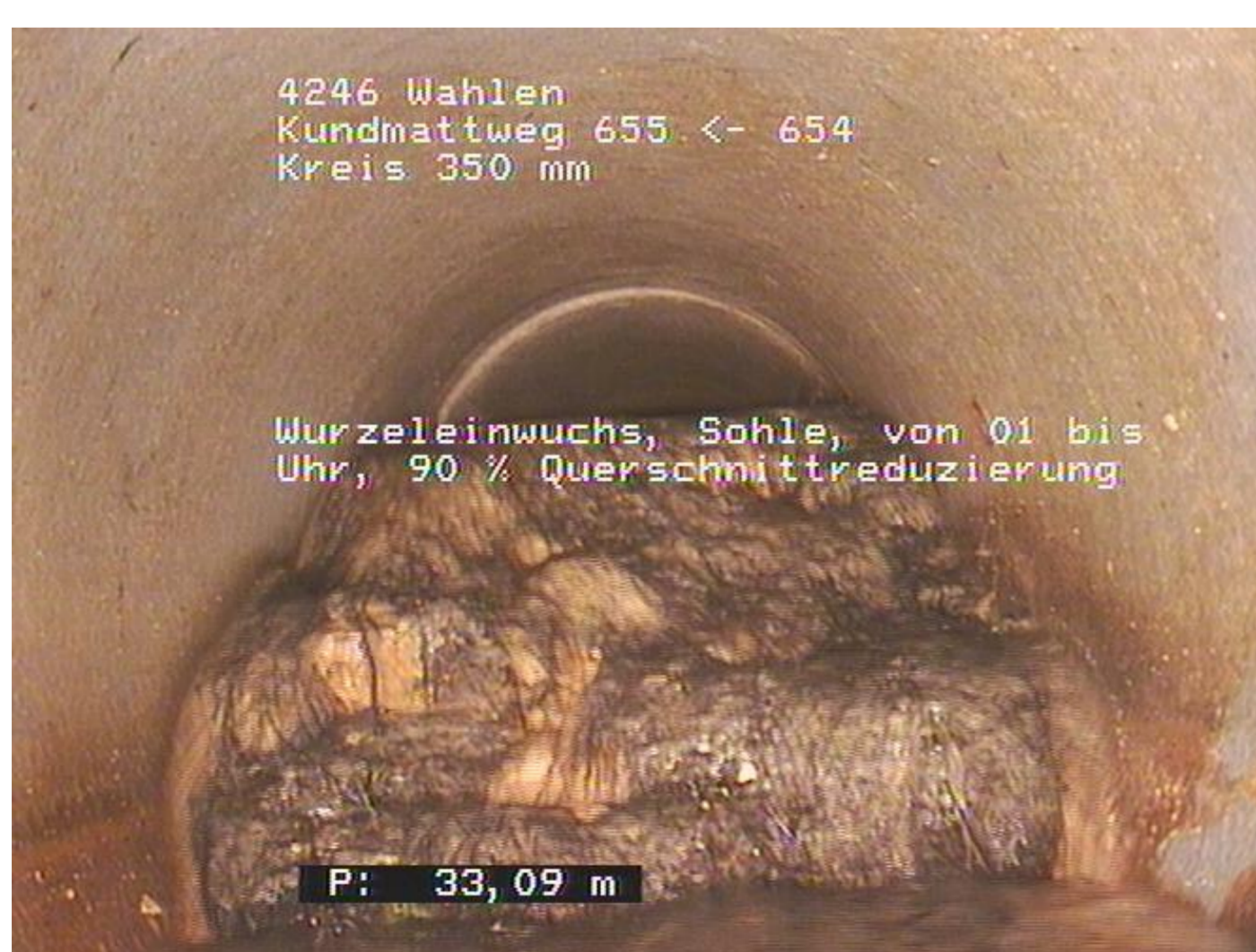
Wege

Sanierung, Neubau, Rückbau, Optimierung und Anpassung des Wegnetzes sowie Ersatz und Erstellung von Wander-/Fusswegen



Wasserhaushalt

- Zustandsüberprüfung und Instandstellung von Drainagen/Entwässerungssystemen
- Bachausdolungen und -renaturierungen
- Bewässerungsteiche
- Lösung von Problemen mit Oberflächenwasser



Basiserschliessung mit Strom & Wasser

für Betriebe mit Spezialkulturen und für landwirtschaftliche Siedlungen



Ökologische Vernetzung & Aufwertung

Erstellen oder Aufwerten ökologisch wertvoller Objekte (z.B. Teiche, Bäche, Hecken, Bäume) sowie Sicherung dieser Objekte über den Zonenplan Landschaft der Gemeinden.

